



Veranstaltung: 16. ADAC Labertal Rallye
Datum: 28. Juli 2018

Reg.Nr. 01 – 165/18

Nennbestätigung

Liebe Teilnehmer,

Ihnen wurde für die 16. ADAC Labertal Rallye 2018 eine Startnummer zugeteilt. Sie finden diese auf der Startliste, siehe www.labertal-rallye.de.

Anreise mit Anhänger:

Wenn Sie mit Anhänger anreisen wollen, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug direkt am Anhängerparkplatz abzuladen. Die Anfahrt ist in Mallersdorf-Pfaffenberg ausgeschildert. Siehe auch [Übersichtsplan](#) im Rallye Guide (Seite 14).

Parken am Rallyezentrum:

Es stehen um das Rallyezentrum herum Parkplätze zur Verfügung. Trotz allem bitten wir Sie, Ihr Zugfahrzeug auf dem Anhängerparkplatz zu belassen und nur mit dem Teilnehmerfahrzeug zum Rallyezentrum zu kommen. Das Parken auf dem Parkplatz der Firma „NETTO“ ist strikt untersagt. Leider droht der Eigentümer allen Falschparkern damit sie abschleppen zu lassen.

DMSB Tagesstartzulassung (DSZ)

Vor Ort kann in diesem Jahr keine Lizenz mehr gelöst werden. Sie können die DMSB Tagesstartzulassung aber schon vor der Veranstaltung über die DMSB-App erwerben. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, da es Ihnen unnötigen Stress vor der Veranstaltung erspart.

Verpflegung:

Während der gesamten Veranstaltung steht unser eigenes Team im Haus der Generationen mit Speisen und Getränken für Sie bereit.

Fahrerbesprechung:

Am Samstag, 28. Juli 2018 findet im Rallyezentrum um 12:00 Uhr eine Fahrerbesprechung für alle Teilnehmer statt.



Veranstaltung: 16. ADAC Labertal Rallye
Datum: 28. Juli 2018

Reg.Nr. 01 – 165/18

Tanken:

Wie in der Ausschreibung angegeben, gibt es während der Veranstaltung nur die Möglichkeit an der AVIA-Tankstelle in Pfaffenberg zu tanken. Hier wird allerdings nur Super plus mit 98 Oktan angeboten.

„Wedeln“ vor dem WP-Start

„Wedeln“ auf der Überführung und/oder zwischen ZK und Start wird als Verstoß gegen Art. 21 des DMSB-Veranstaltungsreglements gewertet und den Sportkommissaren zur Bestrafung gemeldet.

Gelbe Flaggen:

Sollte die Strecke an einer Gefahrenstelle noch problemlos passierbar sein, wird ein Warndreieck gezeigt. Für alle weiteren Fälle wird die gelbe Flagge gezeigt und die weitere Vorgehensweise läuft analog zum Rallyereglement. Dies bedeutet, dass alle Teilnehmer, denen die gelbe Flagge gezeigt wurde, mit verminderter Geschwindigkeit ins Ziel zu fahren haben. Sollte dies im Rundkurs geschehen, so ist dieser unmittelbar bei der Ausfahrt zu verlassen. Allen Teilnehmern wird durch den Rallyeleiter eine faire Zeit zugewiesen. Zuwiderhandlungen werden den Sportkommissaren gemeldet.

Motorsportler sind Vorbild im Straßenverkehr:

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Anlieger der Wertungsprüfungen. Die Strecken sind bei der Besichtigung nicht abgesperrt und unterliegen teilweise Anliegerverkehr. Durch Hinweise im Roadbook kann die Geschwindigkeit eingeschränkt werden. Wir möchten gerne auch in Zukunft eine gute Rallyeveranstaltung anbieten – sicher auch in Ihrem Sinn!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise und hoffen auf einen erfolgreichen Rallyeverlauf!

Mit motorsportlichen Grüßen,

Das Orgateam der Labertal Rallye